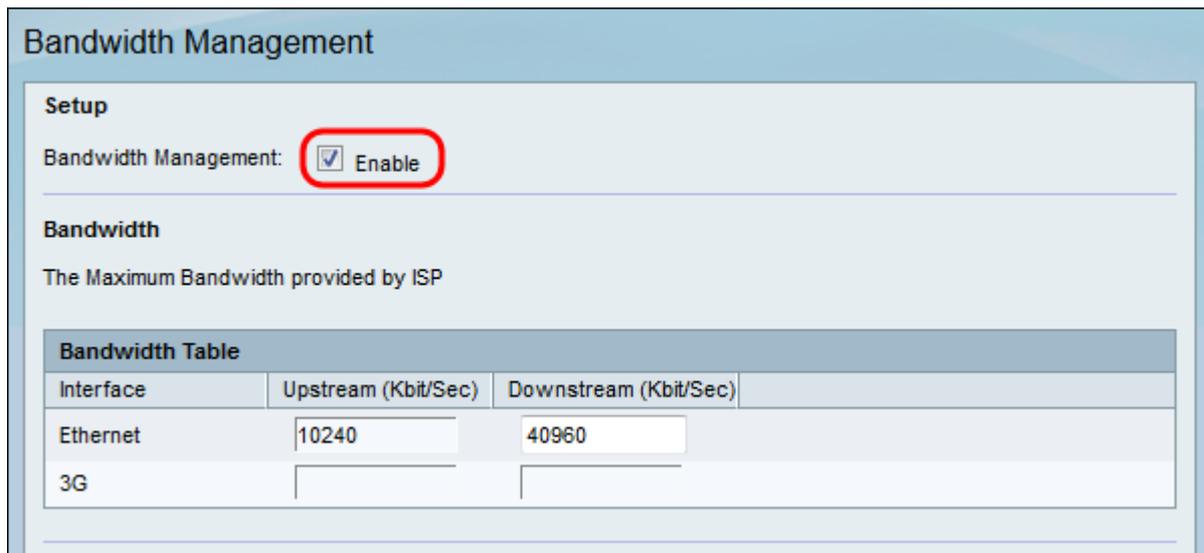


Schritt 2: Aktivieren Sie im Feld *Bandwidth Management (Bandbreitenmanagement)* im Abschnitt *Setup (Einrichtung)* das Kontrollkästchen **Enable (Aktivieren)**, damit das Gerät die Bandbreite des Datenverkehrs verwalten kann, der vom LAN zum WAN fließt.

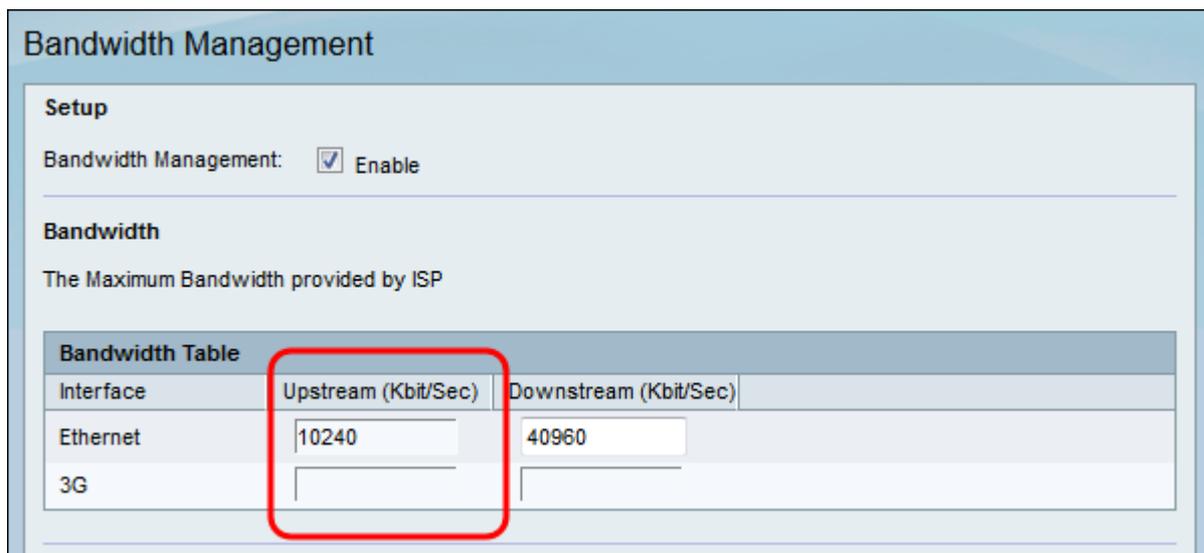


The screenshot shows the 'Bandwidth Management' configuration page. Under the 'Setup' section, the 'Bandwidth Management' checkbox is checked and highlighted with a red circle. Below this, the 'Bandwidth' section contains a table for bandwidth management.

Bandwidth Table		
Interface	Upstream (Kbit/Sec)	Downstream (Kbit/Sec)
Ethernet	10240	40960
3G		

Anmerkung: Die Bandbreitentabelle zeigt die verfügbaren WAN-Schnittstellen, für die Sie die Rate ändern können, mit der das Gerät Daten sendet und empfängt.

Schritt 3: Geben Sie in der Spalte *Upstream (Kbit/Sec)* die Rate ein, mit der der Router Daten für jede der aufgeführten verfügbaren Schnittstellen sendet.



The screenshot shows the 'Bandwidth Management' configuration page. The 'Bandwidth Management' checkbox is checked. In the 'Bandwidth Table', the 'Upstream (Kbit/Sec)' input field for the 'Ethernet' interface is highlighted with a red circle.

Bandwidth Table		
Interface	Upstream (Kbit/Sec)	Downstream (Kbit/Sec)
Ethernet	10240	40960
3G		

Schritt 4: Geben Sie in der Spalte *Downstream (Kbit/Sec)* die Geschwindigkeit ein, mit der der Router Daten für jede der aufgeführten verfügbaren Schnittstellen empfängt.

Bandwidth Management

Setup

Bandwidth Management: Enable

Bandwidth

The Maximum Bandwidth provided by ISP

Bandwidth Table		
Interface	Upstream (Kbit/Sec)	Downstream (Kbit/Sec)
Ethernet	10240	40960
3G		

Schritt 5: Klicken Sie auf **Speichern**, um die Änderungen zu speichern.

Hinzufügen einer Servicepriorität

Die Tabelle mit *Bandbreitenprioritäten* dient dazu, Services spezifische Prioritäten für die Verwaltung der Bandbreitennutzung zuzuweisen.

Schritt 1: Klicken Sie auf **Zeile hinzufügen**, um eine neue Servicepriorität in der Tabelle *Bandbreitenpriorität* hinzuzufügen.

Bandwidth Table										
Interface	Upstream (Kbit/Sec)	Downstream (Kbit/Sec)								
Ethernet	10240	40960								
3G										

Bandwidth Priority Table										
<input type="checkbox"/>	Enable	Direction	Category	Services	VLAN/SSID	IP Address	Subnet Mask	Priority	Remarking	DSCP
<input type="checkbox"/>	No data to display									
<input checked="" type="checkbox"/>	Add Row	Edit	Delete	Service Management						

Save Cancel

Schritt 2: Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Aktivieren**, um die Bandbreitenverwaltung für den Service zu aktivieren.

Bandwidth Table										
Interface	Upstream (Kbit/Sec)	Downstream (Kbit/Sec)								
Ethernet	10240	40960								
3G										

You must save before you can edit or delete.

<input type="checkbox"/>	Enable	Direction	Category	Services	VLAN/SSID	IP Address	Subnet Mask	Priority	Remarking	DSCP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Outbound	Service	All Traffic [All]	vlan1			Low	<input type="checkbox"/>	
<input checked="" type="checkbox"/>	Add Row	Edit	Delete	Service Management						

Save Cancel

Schritt 3: Wählen Sie aus der Dropdown-Liste *Direction* (Richtung) aus, ob der Dienst ausgehende Daten sendet oder eingehende Daten empfängt.

Bandwidth Table	
Interface	Upstream (Kbit/Sec)
Ethernet	10240
3G	

You must save before you can edit or delete.

Bandwidth Priority Table			
<input type="checkbox"/>	Enable	Direction	Category
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Outbound	Service

Add Row Edit Service Management

Save Cancel

Schritt 4: Wählen Sie aus der Dropdown-Liste *Kategorie* aus, wofür Sie die Bandbreitenpriorität festlegen möchten.

Bandwidth Table		
Interface	Upstream (Kbit/Sec)	Downstream (Kbit/Sec)
Ethernet	10240	40960
3G		

You must save before you can edit or delete.

<input type="checkbox"/>	Enable	Direction	Category	Services	VLAN/SSID
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Outbound	Service	All Traffic [All]	vlan1

Add Row Edit Service Management

Save Cancel

Die verfügbaren Optionen sind wie folgt definiert:

- Service - Wird verwendet, um die Bandbreitenpriorität für einen bestimmten Verkehrstyp (z. B. HTTP, DNS, FTP) festzulegen.
- VLAN/SSID - Dient zum Festlegen der Bandbreitenpriorität für den gesamten Datenverkehr in einem bestimmten VLAN/SSID. Diese Option ist nur verfügbar, wenn Sie in Schritt 3 **Ausgehend** für *Richtung* auswählen. Fahren Sie mit Schritt 6 fort, wenn Sie diese Option wählen.
- Quell-IP - Dient zum Festlegen der Bandbreitenpriorität für den gesamten Datenverkehr einer bestimmten Quell-IP-Adresse. Diese Option ist nur verfügbar, wenn Sie in Schritt 3 **Eingehend** für *Richtung* auswählen. Fahren Sie mit Schritt 7 fort, wenn Sie diese Option wählen.
- Ziel-IP - Dient zum Festlegen der Bandbreitenpriorität für den gesamten Datenverkehr an einer bestimmten Ziel-IP-Adresse. Diese Option ist nur verfügbar, wenn Sie in Schritt 3

Ausgehend für *Richtung* auswählen. Fahren Sie mit Schritt 7 fort, wenn Sie diese Option wählen.

Schritt 5: Wenn Sie in Schritt 4 **Service** ausgewählt haben, wählen Sie in der Dropdown-Liste "*Services*" einen Service aus, der priorisiert werden soll. Fahren Sie anschließend mit Schritt 8 fort.

You must save before you can edit or delete.

Bandwidth Priority Table				
<input type="checkbox"/>	Enable	Direction	Category	Services
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Outbound	Service	All Traffic [All]

Add Row Edit Delete Service Management

Save Cancel

- All Traffic [All]
- DNS [UDP/53~53]
- FTP [TCP/21~21]
- HTTP [TCP/80~80]
- HTTP Secondary [TCP/8080~8080]
- HTTPS [TCP/443~443]
- HTTPS Secondary [TCP/8443~8443]
- TFTP [UDP/69~69]
- IMAP [TCP/143~143]
- NNTP [TCP/119~119]
- POP3 [TCP/110~110]
- SNMP [UDP/161~161]
- SMTP [TCP/25~25]
- TELNET [TCP/23~23]
- TELNET Secondary [TCP/8023~8023]
- TELNET SSL [TCP/992~992]
- Voice(SIP) [TCP & UDP/5060~5061]

Schritt 6. Wenn Sie in Schritt 4 **VLAN/SSID** auswählen, wählen Sie aus der Dropdown-Liste *VLAN/SSID* das VLAN oder die SSID aus, dessen Priorität Sie festlegen möchten, und fahren Sie mit Schritt 8 fort. Andernfalls überspringen Sie diesen Schritt.

Bandwidth Table		
Interface	Upstream (Kbit/Sec)	Downstream (Kbit/Sec)
Ethernet	10240	40960
3G		

You must save before you can edit or delete.

Bandwidth Priority Table					
<input type="checkbox"/>	Enable	Direction	Category	Services	VLAN/SSID
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Outbound	VLAN/SSID	All Traffic [All]	vlan1

Add Row Edit Delete Service Management

Save Cancel

- vlan1
- vlan1

Schritt 7: Wenn Sie in Schritt 4 die Option **Quell-IP** oder **Ziel-IP** auswählen, geben Sie die IP-Adresse und die Subnetzmaske der Adresse, für die Sie die Priorität festlegen möchten, jeweils in die *IP-Adresse* und *Subnetzmaske ein*. Überspringen Sie andernfalls diesen Schritt.

Bandwidth Table			
Interface	Upstream (Kbit/Sec)	Downstream (Kbit/Sec)	
Ethernet	10240	40960	
3G			

You must save before you can edit or delete.

Bandwidth Priority Table								
<input type="checkbox"/>	Enable	Direction	Category	Services	VLAN/SSID	IP Address	Subnet Mask	
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Outbound	Destination IP	All Traffic [All]	vlan1	192.0.2.0	255.255.255.0	

Add Row Edit Delete Service Management

Save Cancel

Schritt 8: Wählen Sie aus der Dropdown-Liste "Priority" (Priorität) die Bandbreitenpriorität aus, die Sie dem bestimmten Service oder der IP zuweisen möchten. Höhere Priorität bedeutet, dass dem Service oder der Adresse mehr Bandbreite zugewiesen wird.

Bandwidth Table			
Interface	Upstream (Kbit/Sec)	Downstream (Kbit/Sec)	
Ethernet	10240	40960	
3G			

You must save before you can edit or delete.

Bandwidth Priority Table									
<input type="checkbox"/>	Enable	Direction	Category	Services	VLAN/SSID	IP Address	Subnet Mask	Priority	
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Outbound	Destination IP	All Traffic [All]	vlan1	192.0.2.0	255.255.255.0	Low	

Add Row Edit Delete Service Management

Save Cancel

Schritt 9. Wenn Sie in Schritt 3 die Option **Ausgehend** ausgewählt haben, aktivieren Sie das Kontrollkästchen im Feld *Remarking*, um die erneute Kennzeichnung für DSCP (Differentiated Services Code Point) zu aktivieren. Andernfalls fahren Sie mit Schritt 11 fort. Bei Aktivierung der Markierung erhält der Netzwerkverkehr im LAN basierend auf der DSCP-Warteschlangenzuordnung des Geräts Priorität. Weitere Informationen finden Sie unter [DSCP Settings auf RV130 und RV130W](#).

Bandwidth Table			
Interface	Upstream (Kbit/Sec)	Downstream (Kbit/Sec)	
Ethernet	10240	40960	
3G			

You must save before you can edit or delete.

Bandwidth Priority Table										
<input type="checkbox"/>	Enable	Direction	Category	Services	VLAN/SSID	IP Address	Subnet Mask	Priority	Remarking	DSCP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Outbound	Destination IP	All Traffic [All]	vlan1	192.0.2.0	255.255.255.0	Low	<input checked="" type="checkbox"/>	

Add Row Edit Delete Service Management

Save Cancel

Schritt 10: Wenn Sie in Schritt 9 die **Neumarkierung** aktivieren möchten, geben Sie den Neumarkierungswert für die Pakete in das Feld *DSCP ein*. Überspringen Sie andernfalls diesen Schritt.

Bandwidth Table			
Interface	Upstream (Kbit/Sec)	Downstream (Kbit/Sec)	
Ethernet	10240	40960	
3G			

You must save before you can edit or delete.

Bandwidth Priority Table										
<input type="checkbox"/>	Enable	Direction	Category	Services	VLAN/SSID	IP Address	Subnet Mask	Priority	Remarking	DSCP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Outbound	Destination IP	All Traffic [All]	vlan1	192.0.2.0	255.255.255.0	Low	<input checked="" type="checkbox"/>	

Add Row Edit Delete Service Management

Save Cancel

Schritt 11: Klicken Sie auf **Speichern**, um die Änderungen zu speichern.

Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.